



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

BAUPREISINDEX FÜR WOHNGEBÄUDE IM FEBRUAR 2010

09.04.2010 Fachinformation

Im Februar 2010 ist der Preisindex für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk, einschließlich Umsatzsteuer) in Deutschland um 0,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat gestiegen. Dies geht aus Berechnungen des Statistischen Bundesamtes hervor. Danach gingen die Preise für Rohbauarbeiten von Februar 2009 bis Februar 2010 zwar um 0,6 Prozent zurück, bei den Ausbauarbeiten gab es hingegen eine Verteuerung um 0,8 Prozent. Unter den Bauarbeiten an Wohngebäuden gab es binnen Jahresfrist nennenswerte Preiserhöhungen bei Förder- und Aufzugsanlagen (+ 2,9%), bei Dämmarbeiten an technischen Anlagen (+ 2,1%), sowie bei Heizanlagen und zentralen Wassererwärmungsanlagen (+ 2,0%). Besonders deutliche Preistrückgänge gab es bei Stahlbauarbeiten (- 9,0%) sowie bei Betonarbeiten (- 2,4%). Für Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden (Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen) nahmen die Preise gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Prozent zu.

<https://bbu.de/beitraege/baupreisindex-fuer-wohngebäude-im-februar-2010>